

Sexismus erkennen und begegnen

Sexismus betrifft alle Geschlechter. Aber was genau ist Sexismus, was verbirgt sich dahinter und wie äußert er sich im Alltag? Wie kann ich ihn besser erkennen und welche Möglichkeiten habe ich, Sexismus entgegenzutreten? Wie kann ich Betroffenen helfen und wie erkenne & verhalte ich mich, wenn ich selbst sexistisch war?

In diesem **interaktiven Workshop** laden wir dich ein, das Thema Sexismus aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Durch inhaltlichen **Input**, offene **Diskussionen** und praktische **Übungen** möchten wir ein Bewusstsein schaffen, wie wir **Sexismus im Alltag** besser wahrnehmen und ihm begegnen können. Der Workshop bietet einen sicheren Raum für eine thematische Auseinandersetzung, Reflexion und gemeinsame Entwicklung.

Workshopleitung:

Lena Thomas, Mitarbeiterin im Frauenbildungsnetz MV e.V. Mileen Gierz, Mitarbeiterin im Frauenbildungsnetz MV e.V.

Teilnahmegebühr: 30,00 EUR*

Anmeldung bis zum 03. November 2025 unter gleichstellungsbeauftragte@uni-rostock.de. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt.

Auf Wunsch kann im Anschluss eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

*Wenn du weniger oder gar nichts geben kannst, melde dich bei uns, wir finden eine Lösung. Bitte beachte unsere Stornierungsbedingungen auf www.g3-mv.de.



G3, Frauenbildungsnetz MV e.V. Heiligengeisthof 3 18055 Rostock Telefon 0381 - 490 77 14 anmeldung@frauenbildungsnetz.de www.frauenbildungsnetz.de Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.

Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V. Bank: Deutsche Kreditbank AG BIC: BYLADEM 1001 IBAN: DF36 1203 0000 0010 0152 20



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt? Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.

